

### Energie klug einsetzen - Energieverluste stoppen - die Umwelt schützen!



Für das Jahr 2014 lobt die Lenkungsgruppe der AGENDA 21 des Landkreises Oberhavel mit Unterstützung der Stadtwerke Oranienburg, Hennigsdorf, Velten und Zehdenick einen Wettbewerb zur Erarbeitung von Energieeffizienzprojekten an den Schulen im Landkreis Oberhavel aus.

Anlass des Wettbewerbs ist die Absicht, in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen vielfältige Initiativen zur Energieeffizienzsteigerung in schulischen und sonstigen Einrichtungen auszulösen bzw. gewonnene Erfahrungen bereits realisierter Konzeptionen zu verallgemeinern, um sie einer breiteren Nachnutzung zugänglich zu machen.

Das wesentliche Ziel des Wettbewerbs besteht darin, realisierbare Ideen mit dem Ziel einer praktischen nachhaltigen Energieeinsparung konzeptionell darzustellen und damit Grundlagen für nachhaltigere Formen der Energienutzung in den Einrichtungen zu schaffen. Bei der Lösung der Wettbewerbsaufgabe werden alle Energieformen gleichwertig betrachtet und sowohl aktive als auch passive Modelle zur Energieeinsparung zugelassen.

Aus der Gegenüberstellung der bestehenden Sachstände bzw. Verhaltensweisen zu den erarbeiteten Konzeptionen soll ein nachvollziehbarer Bezug zu den Nachhaltigkeitskriterien des AGENDA-21-Prozesses erkennbar sein.

Die Herausstellung spezieller örtlicher Besonderheiten ist möglich.

Die Einreichung von Dokumentationen bereits realisierter Energieeinsparungskonzepte, die diesen Ausschreibungskriterien entsprechen, ist ausdrücklich erwünscht!

Die Sieger erwarten Preise: Mit Energie gewinnen!

<i>Auslober:</i>	Lenkungsgruppe der AGENDA 21 des Landkreises Oberhavel
<i>Beschreibung der Wettbewerbsaufgabe:</i>	Die im Wettbewerbsverfahren durch das Preisgericht zu beurteilenden Schwerpunkte sind unter dem Punkt „geforderte Leistungen“ aufgeführt.
<i>Einverständnis:</i>	Die Teilnehmer, Juroren und Sachverständigen erklären sich durch ihre Beteiligung bzw. Mitwirkung am Wettbewerbsverfahren mit den vorliegenden Teilnahmebedingungen einverstanden. <b>Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.</b>
<i>Teilnehmer:</i>	Es werden alle schulischen Einrichtungen des Landkreises Oberhavel zur Teilnahme aufgerufen. Die Einbeziehung eines breiteren Umfeldes der jeweiligen Schule in die Wettbewerbsaufgabe ist ausdrücklich erwünscht.
<i>Preisgericht:</i>	Das Preisgericht setzt sich wie folgt zusammen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertreter aus Politik und Verwaltung des Landkreises</li> <li>- Frau Kodian, Herr Tietz, Herr Blankenburg (AGENDA 21)</li> <li>- Frau Rea Gielow, Stadtwerke Oranienburg</li> <li>- Herr Uwe Mietrasch, Stadtwerke Zehdenick</li> </ul>

- Vorprüfer:* - Lenkungsgruppenmitglieder der AGENDA 21  
- Mitarbeiter der Kreisverwaltung
- Ausgabe Wettbewerbsunterlagen:* Die schriftliche Übergabe des Wettbewerbsauftrages an die Schulen erfolgt in der 18. KW 2014 durch die Lenkungsgruppe der Kreisagenda.  
Darüber hinaus wird der Wettbewerbsaufruf über die Internetseite der AGENDA 21 des Landkreises Oberhavel [www.oberhavel.de](http://www.oberhavel.de) „Politik“ „Agenda 21“ verbreitet.
- Abgabe:* Eine Dokumentation der Konzeptionen bzw. Initiativen ist bis zum 14.10.2014 in der INFOTHEK der Kreisverwaltung, 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Straße 1, abzugeben.  
Die Wettbewerbsarbeiten sind zu unterzeichnen und mit folgendem Vermerk einzureichen:  
**„AGENDA-Wettbewerb 2014 - Energie klug einsetzen“**
- Kennzeichnung:* Die Arbeiten sind in allen Stücken durch einen entsprechenden Verweis auf die/den Teilnehmer zu kennzeichnen.
- Vorprüfung:* Die Vorprüfung wird im Zeitraum vom 15.10.2014 bis 21.10.2014 im Landratsamt durchgeführt.
- Preisgericht:* Die Sitzung des Preisgerichtes findet in der Woche vom 27.10.2014 bis 31.10.2014 im Landratsamt statt.
- Geforderte Leistungen:*
1. Allgemeine Beschreibung der gegenwärtigen Bestandssituation durch eine vergleichende Darstellung des durchschnittlichen Strom- bzw. Gasverbrauchs bezogen auf den m<sup>2</sup> Nutzfläche,
  2. Beschreibung des konkreten energetischen Problems, das einer Lösung zugeführt werden soll,
  3. Darstellung möglicher Auswirkungen für die Nutzer der Einrichtung,
  4. Beschreibung erkennbarer Wechselwirkungen der Projektidee zwischen Schule / Einrichtung und Eigentümer bzw. Träger.,
  5. Kosten-Nutzen-Darstellung der Projektidee für die Schule bzw. Einrichtung; (Grobkostenschätzung),
  6. Anzahl der beteiligten Personen (Schüler, Lehrer, Nutzer, externe Fachleute, ...), Beschreibung besonderer Formen der Zusammenarbeit,
  7. Erste eigene Vorstellungen zur Realisierung der Projektidee, (ggf. Vorschläge zur Schaffung spezieller materieller Anreize).
- Bei bereits realisierten Projekten ist entsprechend den vorgenannten Punkten eine nachvollziehbare Dokumentation des realisierten Projektes (Erläuterungsbericht und / oder Fotos / Zeichnungen / Modelle / Video ...) einzureichen.
- Preise:*
- |                 |                |
|-----------------|----------------|
| <b>1. Preis</b> | <b>500,- €</b> |
| <b>2. Preis</b> | <b>300,- €</b> |
| <b>3. Preis</b> | <b>200,- €</b> |
- Eine begründete Veränderung dieses Aufteilungsschlüssels bei Einhaltung der Gesamtsumme behält sich die Jury vor.

*Weiterbearbeitung:*

Die Wettbewerbsbeiträge werden in einer Broschüre unter Würdigung der Urheberrechte der Teilnehmer dokumentiert sowie über das Internet der breiten Öffentlichkeit zur Kenntnis gegeben.

Der Auslober erklärt darüber hinaus, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes die Umsetzung prämierter schulischer Projektideen im Zusammenhang mit den Investitionsplanungen der Kommunen bzw. Schulträger im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen.

*Eigentum und Urheberrecht:*

Der Auslober ist berechtigt, die Arbeiten nach Abschluss des Wettbewerbs ohne zusätzliche Vergütung zu dokumentieren, auszustellen und zu veröffentlichen.

Die Namen der Projektgruppen bzw. Verfasser werden dabei genannt.

Durch ihre Unterschrift unter dem Wettbewerbsbeitrag versichern die Teilnehmer, dass sie die geistigen Urheber der Wettbewerbsbeiträge sind und gemäß den Wettbewerbsbedingungen teilnahmeberechtigt waren.

*Bekanntmachung des Ergebnisses, Ausstellung der Arbeiten:*

Das Ergebnis des Wettbewerbs wird den Teilnehmern unmittelbar nach der Entscheidung der Jury mitgeteilt und der Öffentlichkeit über die Presse bekannt gegeben.

Die eingereichten Wettbewerbsbeiträge werden mit den Namen der Mitglieder der Projektgruppen / Verfasser öffentlich ausgestellt.

Eröffnung, Ort und Dauer der Ausstellung werden den Wettbewerbsteilnehmern über die Presse bekannt gegeben.

Darüber hinaus wird den Preisträgern Gelegenheit gegeben, ihre Projektidee im Rahmen des AGENDA-Forums im November 2014 vorzustellen.

Für den Auslober:



Lenkungsgruppe der  
AGENDA 21 Landkreis OHV